

Der globale Handel mit Tieren boomt, doch im globalen Handel stellen Tierseuchen eine permanente Bedrohung dar. Die Meere und Strassen der Welt sind überschwemmt von Nutztieren, mit fast zwei Milliarden Schweinen, Rindern, Schafen und Hühnern, die jährlich per Lastwagen oder als Export verschifft werden. Die EU ist der weltweit grösste Exporteur von lebenden Tieren und für bis zu 80 % des weltweiten Handels mit lebenden Nutztieren verantwortlich.

[Weiterlesen...](#)

Quelle: netzfrauen.org

Grausam - die blutige Bucht Taiji in Japan - Delfinbabys werden zum Sterben ins Meer zurückgeworfen, während die Mütter abgeschlachtet werden

[Weiterlesen...](#)

Quelle: netzfrauen.org

Der Mensch ist immer im Krieg, seit 2020 auch mit sich selber. Alles muss vernichtet und zerstört werden! Vielleicht wäre das die Rettung für die Erde, für Pflanzen und Tiere. Das Böse muss weg.